Ablauf eines luftverkehrsrechtlichen Planfeststellungsverfahrens

Idealfall

Einreichung der Antragsunterlagen bei der Anhörungsbehörde

Prüfung der Antragsunterlagen auf Vollständigkeit

Beteiligung der Behörden, deren Aufgabenbereich berührt wird (max. 3 Monate Frist)

Sichten und Versenden der Stellungnahmen an Vorhabenträger

Unterlagen zur Auslegung an die Stadt / Gemeinde

Bekanntmachung

Auslegung (1 Monat + 2 Wochen Einwendungsfrist)

Sichten und Versenden der Einwendungen an Vorhabenträger

Vorbereitung des Erörterungstermines

Förmliche Erörterung mit allen Beteiligten, Interessenaustausch und ggf. -ausgleich

Stellungnahme der Anhörungsbehörde zum Ergebnis des Anhörungsverfahrens

Weiterleitung der Stellungnahme an Planfeststellungsbehörde

Prüfung, Begutachtung und Abwägung durch Planfeststellungsbehörde

Erlass des Planfeststellungsbeschlusses durch Planfeststellungsbehörde

Versand an die Betroffenen

Auslegung bei der Stadt / Gemeinde